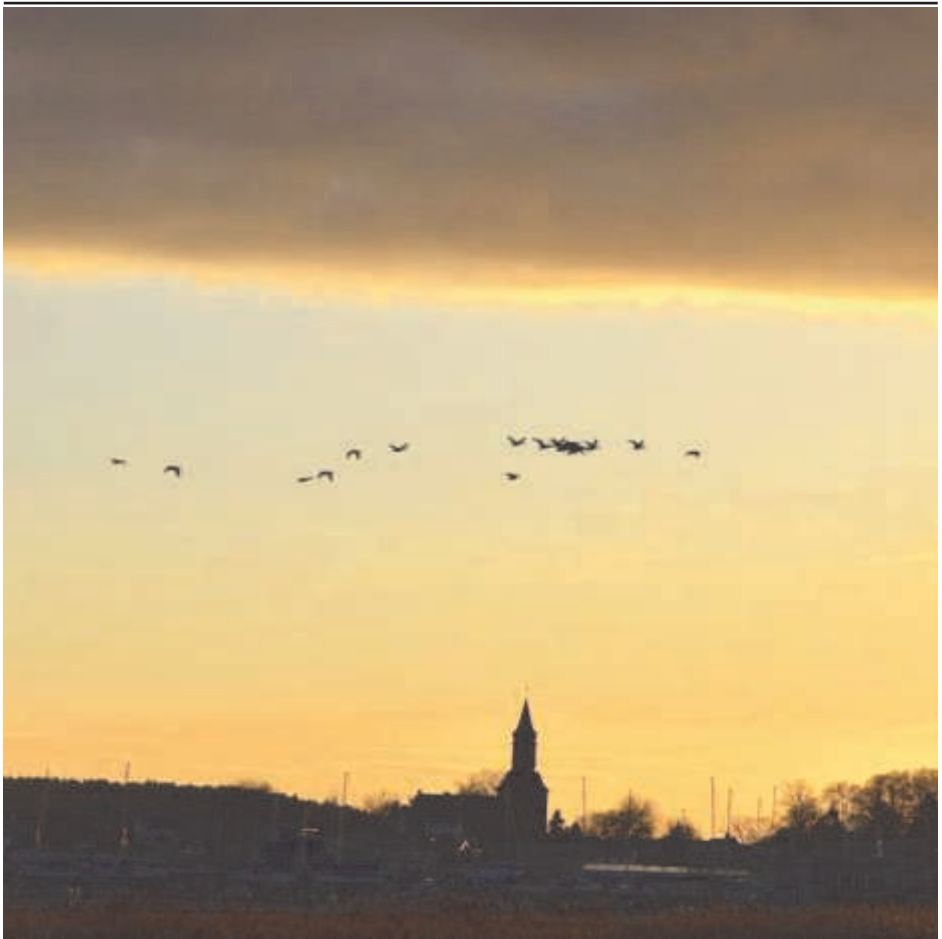

März - Mai 2019



HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin





Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie?

Matthäusevangelium 6,26

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser, seien Sie alle herzlich zum Frühling begrüßt mit diesem Bibelwort und dem neuen Gemeindebrief, den Sie in den Händen halten.

Die Tage werden länger, die Temperaturen endlich wieder wärmer. Die ersten Arbeiten im Garten sind vielleicht schon getan. Unbeschwert leben im Hier und Jetzt wie die Vögel, das ist leichter gesagt als getan. Irgendwie ist das so in uns drin, das Säen und Ernten, das Sammeln in die Scheunen. Schaffe, denn der nächste Winter kommt bestimmt! „Seht die Vögel unter dem Himmel“ - Jesus will uns mit seinen

Worten nicht davon abhalten, unser Leben in die Hand zu nehmen, zu planen und etwas aus der Zeit und den Möglichkeiten zu machen, die uns gegeben sind.

Jesus lädt uns mit seinen Worten ein, in unserem Leben bei all unserem Tun und Lassen auf Gott zu vertrauen. Sich sorgen, Dinge bedenken, auch an das Morgen denken haben etwas Gutes, können uns aber auch schnell zu viel werden. Viel zu schnell sehen wir dann nur noch die Probleme und nicht mehr das Schöne, das uns umgibt und das bereits da ist.

Versuche jeden Morgen bevor die Sorgen des Tages auf dich einströmen mit einem Dank an Gott zu beginnen. Das Danken verändert unseren Blick und lässt uns erkennen, wo wir bereits Beschenkte sind. So wird es uns vielleicht auch öfters Mal gelingen, unser Leben leicht zu nehmen wie ein Vogel.

Die Zugvögel machen Rast auf dem Großen Wotig und der Greiswalder Oie. Sie sind auch eingeladen Rast zu machen bei den zahlreichen Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde.

Ihr Pastor Jörn-Peter Spießwinkel

KONTAKT & IMPRESSUM

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin
Pfarramt



Platz der Einheit 6
17440 Kröslin
Tel.: (038370) 20259
Fax: (038370) 20807
Mail: kroeslin@pek.de
www.kirche-mv.de/kroeslin.html

Pfarramtsassistentin Marina Wodrich

Bürodienst: Montag und Mittwoch
9.00-12.00 Uhr

Mitglieder Kirchengemeinderat

Mandy Beister, Milia Bentzin,
Monika Dinse, Holger Henkelmann,
Regina Henkelmann (stellv. Vors.),
Jürgen Mähl, René Marquardt,
Falk Morgenstern, Martina Perlitz,
Pastor Jörn-Peter Spießwinkel (Vors.),
Juliane Thurow

Bankverbindung

Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE98 1505 0500 0381 0001 50
BIC: NOLADE21 GRW

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin
Redaktion: J.-P. Spießwinkel (V.i.S.d.P.),
Wenke Dönitz (S. 14f.)

Redaktionsschluss: 26. März 2019

Inhalt

Informationen aus dem Gemeindeleben	4
Musik, Musik ...	5
Bibelwoche Ankündigungen	6
Hafen-Gottesdienst	7
Gottesdienstplan	8
Offene Gruppen und feste Kreise im Pfarrhaus	9
Neuer Sprengelbischof	10
Gemeindeausflug	11
Historisches	12
Chris die Kirchenmaus	14
Freud und Leid	16

Sanierung der Pfarrscheune

Die Sanierung des Nebengebäudes auf dem Pfarrhof ist fast abgeschlossen. Das Gebäude wurde neu verputzt, erhielt neue Dachrinnen und Fallrohre, sowie neue Türen und Luken. Ein besonderer Dank, neben den beteiligten Handwerksbetrieben, gilt Jürgen und Uwe Mähl, Wolfgang Schade, Udo Schönrock und Herbert Stenzel, die durch hohes ehrenamtliches Engagement sich an der Sanierung beteiligten und im Besonderen die Garage der Gemeinde wieder in Schuss brachten.

Dank für Weltgebetstag

Sehr erfreulich war die rege Beteiligung am Weltgebetstag, bei

dem sich in diesem Jahr alles um das Land Slowenien drehte. Ein herzlicher Dank gilt der Marina Kröslin und ihren Mitarbeitern für die Unterstützung. Herzliches Dankeschön auch allen, die beim Zubereiten der Speisen geholfen haben. Ein besonderer Dank gilt den Frauen aus der diesjährigen Vorbereitungsgruppe: Milia Bentzien, Wenke Dönitz, Sandra Lüder, Peggy Trademann, Rose-Marie Spießwinkel.

Dank dem Praktikanten

Wir danken Herrn Szabolcs-István Demeter für seine Unterstützung während seines vierwöchigen Praktikums in unserer Gemeinde. Herr Demeter stammt aus Sie-



benbürgen / Rumänien und hat dort im vergangenen Jahr sein Theologiestudium abgeschlossen. Mit Hilfe eines Stipendiums des Gustav Adolf Werkes studiert er für ein Jahr in Leipzig. Im Gottesdienst am 31. März wird Herr Demeter aus der Krösliner Gemeinde verabschiedet.

Offene Kirche

Die Kirchengemeinde Kröslin möchte auch in der kommenden Saison (Mai bis Oktober) die Christophorus Kirche für Bewohner und Gäste offen halten.

Die Aufsicht (wochentags für viereinhalb Stunden) könnte über ein Bundesfreiwilligendienst abgedeckt werden, der monatlich mit 200,- € entlohnt würde.

Sollte sich kein Bewerber auf diese freie Stelle finden, wollen wir versuchen die Aufsicht der Kirche mit mehreren ehrenamtlichen „Kirchenhüterinnen und -hüter“ abzudecken, die Interesse haben, an einem Tag in der Woche für einige Stunden die Christophorus Kirche Kröslin zu beaufsichtigen und Besuchern dieses Gotteshaus näher zu bringen.

Wer sich das eine oder das andere vorstellen kann, der melde sich bitte im Pfarrbüro Kröslin.

MUSIK, MUSIK ...



In der Kirchengemeinde Kröslin spielt die Musik eine große Rolle. Es gibt einen Posaunenchor, der bereits über 60 Jahre existiert. Seit etwa eineinhalb Jahren gibt es wieder einen Kirchenchor. In beiden Kreisen sind weitere Interessierte herzlich willkommen! (Probenzeiten und Ansprechpartner siehe S. 9).

Gelegentlich war statt der Orgel auch schon mal eine kleine Band (Gitarre, Saxophon, Flöte, Keyboards) im Gottesdienst zu hören. Pastor Spießwinkel sucht für diese Band weitere Begeisterte, die Lust haben am gemeinsamen Musizieren und sich vorstellen können, hin und wieder den Gottesdienst durch ihr Können zu bereichern. Alle Instrumente sind gerne gesehen: von A wie Akkordeon bis Z wie Ziehharmonika. Bei Interesse bitte melden im Pfarrbüro Kröslin.

ANKÜNDIGUNGEN

Ostersonntag

Herzliche Einladung zum Osterfestgottesdienst für Jung und Alt am **Ostersonntag, 21. April** um 10 Uhr in der Christophorus Kirche Kröslin. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von Orgel und Posaunenchor. In einem kleinen Anspiel wird die Ostergeschichte erzählt und im Anschluss sind alle Jüngeren eingeladen zur Ostereiersuche rund um die Kirche.

Osterfeuer

Im vergangenen Jahr ist das Osterfeuer im wahrsten Sinne ins Wasser gefallen. Wir wagen einen erneuten Versuch und laden herzlich ein zum diesjährigen Osterfeuer am **Ostersonntag, 21. April** ab 17 Uhr auf den Pfarrhof. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Geplant sind Bratwurst, Stockbrot und kühle Getränke.

Osterfrühstück

Wer es an Ostern etwas besinnlicher mag, komme zum Osterfrühstück **Ostermontag, 22. April** um 10 Uhr in den Gemeinderaum des Pfarrhauses Kröslin. Spontane Gäste sind willkommen - Anmeldung helfen bei der Vorbereitung.



Bibelwoche 2019

Herzliche Einladung zur Bibelwoche!

In diesem Jahr dreht sich alles um den **Philippbrief**. Unter dem Motto „Mit Paulus glauben“ werden ausgewählte Abschnitte aus der Bibel ins Gespräch gebracht.

Einfach Dabeisein, Zuhören, Mitdiskutieren über Fragen des christlichen Glaubens – all das ist bei der Bibelwoche möglich!

Montag, 1. April mit Pastor Jim Brendel aus Katzow

Dienstag, 2. April mit Pastorin Katrin Krüger aus Wusterhusen

Mittwoch, 3. April mit Pastor Jörn-Peter Spießwinkel

Donnerstag, 4. April mit Pastor Sebastian Gabriel aus Wolgast

Die Abende beginnen jeweils um **19 Uhr** im **Gemeinderaum Pfarrhaus Kröslin**

Tauferinnerung

Am **Sonntag, 28. April** feiern wir um 10 Uhr einen Gottesdienst zur Tauferinnerung. Alle Täuflinge des vergangenen Jahres erhalten ihren „Tauf-Fisch“ zurück. Aber auch alle anderen sind eingeladen, sich zu erinnern, was Gott uns in der Taufe zugesagt und geschenkt hat.

Konfirmanden-Vorstellung

Seien Sie dabei, wenn unsere Konfirmanden sich mit einem eigenen Gottesdienst der Gemeinde vorstellen. Sie gestalten Liturgie und Predigt. Ihr Vorstellungsgottesdienst ist am **Sonntag, 26. Mai** um 10 Uhr in der Krösliner Kirche.

Himmelfahrt

Es ist schon gute alte Tradition: Am **Himmelfahrtstag, 30. Mai** feiern die Evangelischen Kirchengemeinden Lubmin-Wusterhusen und Kröslin gemeinsam einen Gottesdienst unter freiem Himmel. Treffpunkt ist wieder der Alte Badestrand zwischen Spandowerhagen und Freest. Die Posaunenchoräle der Kirchengemeinden werden ebenfalls mit vor Ort sein. Wir hoffen auf schönes Wetter. Sollte es wider Erwarten regnen, werden wir auf eine der Kirchen ausweichen.

HAFEN-GOTTESDIENST



Sonntag, 5. Mai
10 Uhr - Marina Kröslin

Auch in diesem Jahr sind wieder alle Segler, Motorbootfahrer, Liebhaber der See und alle weiteren Interessierten zu einem Gottesdienst im Hafen der Marina Kröslin eingeladen.

Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst durch die Posaunenchoräle aus Wusterhusen, Wolgast, Kröslin u.a.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt bei schönem Wetter das Ambiente zum Verweilen und das Restaurant „STEGhouse“ wieder alle Gäste auf eine spendierte Suppe ein.

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

31. März Sonntag Lätare	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Verabschiedung Praktikant Demeter
7. April Sonntag Judika	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
14. April Sonntag Palmarum	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
18. April Gründonnerstag	18:00	Gemeinderaum Pfarrhaus Kröslin	mit Tischabendmahl
19. April Karfreitag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Abendmahl
21. April Ostersonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Festgottesdienst (S. 6) mit Posaunenchor und Ostereiersuche
22. April Ostermontag	10:00	Gemeinderaum Pfarrhaus Kröslin	Osterfrühstück (S. 6)
28. April Sonntag Quasimodogeniti	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	Tauerinnerung (S. 7) mit Kirchenchor und kleiner Band
5. Mai Sonntag Miseri- kordias Domini	10:00	Hafen Marina Kröslin	Hafen-Gottesdienst (S. 7) mit Posaunenchor
12. Mai Sonntag Jubilate	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	

19. Mai Sonntag Kantate	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
26. Mai Sonntag Rogate	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (S. 7)
30. Mai Christi Himmelfahrt	10:00	Alter Badestrand Freest	Freiluft-Gottesdienst (S. 7) mit Posaunenchor und Taufen
2. Juni Sonntag Exaudi	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Taufe
9. Juni Pfingstsonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor und Abendmahl

OFFENE GRUPPEN UND FESTE KREISE IM PFARRHAUS KRÖSLIN

Christenlehre mittwochs 14.00-14.45 Uhr (1.-2. Klasse)
mittwochs 15.00-15.45 Uhr (3.-4. Klasse)
donnerstags 16.15-17.00 Uhr (5.-6. Klasse)

Konfirmandenunterricht donnerstags um 17.00-18.00 Uhr

Junge Gemeinde freitags (einmal im Monat) 17.00-19.30 Uhr
nächste Treffen: 21. April (Osterfeuer), 17. Mai
Ansprechpartnerin Lina-Charlotte Brauns, Tel.: 0160 2910647

Posaunenchor montags um 17.30 Uhr
(Chorleiter Herbert Stenzel, Tel.: 038370 20109)

Kirchenchor donnerstags um 19.30 Uhr
(Chorleiter Bert-Henry Albrecht, Tel.: 0171 7761585)

Seniorenkreis letzter Dienstag im Monat um 14.30 Uhr

Blaues-Kreuz-Gruppe mittwochs (vierzehntägig in geraden Wochen)
um 19.00 Uhr (Leitung: Thomas Fischer, Tel.: 0162 4999694,
Ansprechpartner vor Ort: Peter Schmidt, Tel.: 0172 4351548)

NEUER SPRENGELBISCHOF

Die Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) hat am 1. März im Dom St. Nikolai zu Greifswald Tilman Jeremias zum neuen Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern der Nordkirche gewählt. [...]

Tilman Jeremias wurde 1966 in Mainz geboren und wuchs in Gröbenzell bei München auf. Er studierte Evangelische Theologie in München, Tübingen, Jerusalem und Leipzig. Sein Vikariat absolvierte er in der Dorfgemeinde Thürkow bei Teterow (frühere mecklenburgische Landeskirche). 1995 wurde er ordiniert und war acht Jahre lang als Pastor der Kleinstadtgemeinde Schwaan tätig. 2001 bis 2002 gehörte er zu den Sprechern der ARD-Sendung „Das Wort zum Sonntag“. Im Jahr 2003 wechselte Tilman Jeremias in die Innenstadtgemeinde Rostock. Seit 2016 ist er als Pastor für Mission und Ökumene im Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg verantwortlich für die Kontakte zu den Partnerkirchen,

für die interkonfessionelle Ökumene und den interreligiösen Dialog. 2018 erschien sein Buch „Sabbat – Gottesgeschenk für alle“ im Calwer Verlag. Tilman Jeremias hat einen Lehrauftrag an der Theologischen Fakultät der Universität Rostock und ist Mitglied der Kirchenkreissynode des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Mecklenburg. Er ist geschieden und hat drei Kinder.

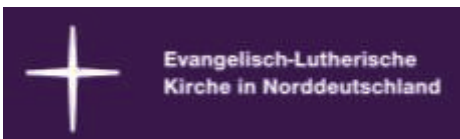
Zu den zentralen Aufgaben eines Bischofs im Sprengel Mecklenburg und Pommern gehört die geistliche Leitung des Sprengels, zu dem die Kirchenkreise Mecklenburg und Pommern gehören. Zudem repräsentiert der Bischof die Nordkirche gegenüber Politik und Gesellschaft in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg. Als Mitglied der Kirchenleitung und des Bischofsrats wirkt der Bischof an gesamt-kirchlichen Themen und Entscheidungen der Nordkirche mit. Seine Predigtstätte ist der Dom St. Nikolai zu Greifswald.

Bis zum Ablauf der Amtsperiode

der Ersten Kirchenleitung im September 2019 nehmen gemäß Einführungsgesetz zur Verfassung der Nordkirche zwei Bischöfe dieses Amt wahr. Bischof Dr. Hans-Jürgen Abromeit, Greifswald, übt das Amt bis zu diesem Termin aus. Bischof Dr. Andreas v. Maltzahn, Schwerin, tritt bereits zum 1. Mai ein neues Amt als Studienleiter für Gottesdienst und Homiletik (Predigtlehre) am Prediger- und Studienseminar der Nordkirche in Ratzeburg an.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) ist mit über zwei Millionen Gemeindegliedern die fünftgrößte Landeskirche innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Sie ist nach der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern flächenmäßig die zweitgrößte Landeskirche in Deutschland, ihr Gebiet reicht von der dänischen bis zur polnischen Grenze. Zu ihr gehören fast 1.000 Kirchengemeinden mit rund 1.900 Kirchen und Kapellen.

*Maren Warnecke und Stefan Döbler
Pressestelle der Nordkirche*



GEMEINDEAUSFLUG



Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug Sonntag, 1. September

Folgende Programmpunkte sind geplant: Abfahrt am frühen Vormittag, Teilnahme an einem Gottesdienst in der Region, Mittagessen in Barth, Besuch und Führung durch das Bibelzentrum Barth, Boddenrundfahrt mit Kaffeetrinken. Teilnehmerbeitrag voraussichtlich 55 € (inkl. Fahrt, Eintrittspreise, Mittagessen und Kaffeetrinken).

Anmeldungen über das Pfarrbüro!



Bereits in einigen zurückliegenden Ausgaben des Hol Öwers gab es Beiträge, die aus vergangenen Tagen der Kirchengemeinde berichteten. Dieses Mal steuert Pfarrer i.R. Norbert Rauer zwei Erzählungen bei. Pfarrer Rauer lebt heute in Potsdam und hatte damals nach dem Tod von Pastor Johannes Braun († 1981) für etwa zwei Jahre, von seiner damaligen Pfarrstelle Katzow aus, Teile der Vakanzverwaltung inne.

Die erste Geschichte hat er 1987 zu Papier gebracht und sie geht zurück auf eine Erzählung der früheren Krösliner Pastorsfrau Ise Braun, geb. von Tresckow: Streit und Versöhnung auf dem Ruden.

Eine eindringliche „Abendmahlsfeier“. Auf dem Ruden im Greifswalder Bodden im Kirch-

spiel Kröslin wohnten vor dreißig Jahren (Mitte der 50er Jahre) noch einige wenige Familien. Eigentlich hätten diese sich bei der einsamen Lage der Insel vertrauen müssen, waren sie doch aufeinander angewiesen. Leider war die Wirklichkeit anders: Die Leute waren zerstritten und jede Familie lebte mehr oder weniger für sich. Einmal hielt der zuständige Krösliner Pastor, Johannes Braun, im Winter in einem Wohnzimmer auf dem Ruden Gottesdienst, nachdem er dorthin gerudert war. Alle Inselbewohner kamen zum Gottesdienst. Zu Beginn holte einer, der alles andere als ein Christ war, eine Flasche Schnaps aus der Tasche und jeder nahm einen Zug aus der Buddel - zum Aufwärmen. Als der Gottesdienst

vorbei war, ging die Flasche wieder um, und diesmal musste auch der Pastor einen Zug nehmen. Zu Anfang war es ja wegen des Aufwärmens, aber zum Ende? Der Pastor erzählte zu Hause im Krösliner Pfarrhaus noch öfter von dieser eindringlichen „Abendmahlsfeier“ auf dem Ruden.

Die zweite Geschichte wurde ihm von Freester Fischern zu Weihnachten 1981 erzählt: Seefahrtskünste des Krösliner Pastors. In Freest kam es 1960 zur Bildung der Fischereiproduktionsgenossenschaft. Im Zusammenhang damit oder bald danach sollte den Fischern ein größerer Kutter oder ähnliches übergeben werden, während vorher jeder für sich sein Fahrzeug hatte. Bei der Versammlung sagte ein Freester Fischer: „Da gahn sei man nah Kröslin tau Pastor Braun, hei kann dat Ding führ, wie nich.“ Darauf nahm die Versammlung einen heiteren Verlauf.

Ob der Pastor seine Kenntnisse unter Beweis gestellt hat, und ob das große Schiff angeschafft wurde, ist es wichtig, hatte man es doch dem einen gegeben und dem anderen ein Kompliment gemacht, ohne dass er es wusste.



TERMIN-VORSCHAU

Gemeindefest

So., 30. Juni, 11 Uhr
Pfarrgarten Kröslin

Plattdeutscher Gottesdienst

So., 25. August, 14 Uhr
Kirche Kröslin
mit Kaffeetrinken

Gemeindeausflug nach Barth

So., 1. September
Bitte im Pfarrbüro anmelden

Gottesdienst Konfirmationsjubiläum

So., 22. September, 14 Uhr
Kirche Kröslin

Ausfahrt am Reformationstag

Do., 31. Oktober
anlässlich der Einführung
des neuen Sprengelbischofs
im Greifswalder Dom



Hallo Kinder,

kennt ihr das auch, dass die Zeit mal schneller und mal langsamer vergeht? Natürlich weiß ich, eine Minute hat sechzig Sekunden und sechzig Minuten sind genau eine Stunde. Aber wenn ich meine Küchenuhr beobachte und warte, dass fünf Minuten um sind, dann dauert das eeeeeewig. Wenn ich aber mit meinem Cousin Nick spiele, dann sind zwei Stunden ratzfatz um und er muss wieder nach Hause. Dabei könnte ich schwören, dass höchstens ein paar Minuten vergangen sind. So geht es mir gerade mit der Zeit bis Ostern. Seitdem ich vor drei Jahren gelernt habe, was die Fastenzeit bedeutet, versuche ich jedes Jahr mitzumachen und durchzuhalten. Aber dieses Jahr werden mir die vierzig Tage einfach viel zu lang. Ich fasste aber auch etwas extrem Schwieriges. Da kommt ihr

nicht drauf! Nein, nicht Käse, auch wenn ihr das jetzt alle denkt. Ich habe mir in dieser Fastenzeit vorgenommen, immer die Wahrheit zu sagen: Lügenfasten also. Das hättet ihr jetzt nicht gedacht, oder? Und ich hätte nicht gedacht, dass das sooo schwer ist. Besonders wenn Nick mich besucht, da rutscht mir doch ganz schnell so eine kleine Angeberei über die Lippen. Oder wenn ich eine Dummheit gemacht habe, wie schnell **sage ich dann „Ich war's nicht.“** Oder beim Kartenspielen überhaupt nicht ein klitzekleines Bisschen zu schummeln. Jetzt versteht ihr bestimmt, warum mir die Zeit bis Ostern so lang wird. Aber ich muss auch sagen, wenn ich abends in meinem Mäusebett liege und wieder einen Tag ohne Schwindelei geschafft habe, dann fühle ich mich richtig gut! Und jetzt versucht mal ohne zu Schummeln mein Ostereiterrätsel zu lösen und alle versteckten Eier zu finden! Die Lösung könnt ihr mit eurem Namen im Gemeindebüro abgeben. Dann ziehen wir einen Gewinner (ohne Schummeln), der sich über eine Überraschung freuen kann.

Tschüss und eine schnelle Zeit
bis Ostern, Euer Chris!

Wie viele Eier sind hier versteckt?



Freud und Leid



*Seht die Vögel unter dem Himmel an:
Sie säen nicht, sie ernten nicht,
sie sammeln nicht in die Scheunen;
und euer himmlischer Vater ernährt sie doch.
Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie?
Matthäusevangelium 6,26*